

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 33

Artikel: Moralische Kosmetik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-437803>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Moralische Kosmetik.

Wenn sich die Hände regen im sommerlichen Fleisch,
Ist das auch Erntefesten, daß Ehe wird dem Schweiz.
Vergessen ist das Märchen vom Faulheits-Paradies,
Wenn sie die Garben bergen, die Ceres wachsen ließ.
Versucht sein zu der Arbeit im Schweiß des Angefächts
Wird offenkbar als Narrheit im Glanz des Sonnenlichts.
Dann muß auch die Aesthetik, die "Schwulen" findet gemein,
Moralische Kosmetik — nur Schminke der Faulheit sein!

Briefkasten der Redaktion.



und habe noch vier andere Geschwister. Von früher Jugend an bis heute habe ich der Landwirtschaft obgelegen. Meine Mutter lebt noch und wir

Hotel und Pension **Falkenstein**
am Bahnhof Stadelhofen **Zürich I**
Münchner Spatenbräu! 69

Bureau „ARGUS“ Zürich.
Diskrete Auskünfte auf allen Plätzen.
Insasse, Verwaltungen, Informationen etc.
Telephon Nr. 3622 72-52

Erfindungen
Erfindungen
Erfindungen

Patent-Bureau
Carl Müller
Zürich III
Prospekte u. Auskunft gratis

Interlaken Hotel und Pension
St. Gotthard 60

Am Hauptbahnhof u. Dampfschiffstation — Schönste Aussicht auf Jungfrau u. s. w. — Zimmer von Fr. 2.—, Pension von Fr. 6.— an. — Auch für Vereine und Gesellschaften. Es empfiehlt sich bestens.

D. Denzler, Seiler, Zürich
Bergsport-Ausrüstung
Fischerei-Artikel
Jagd-Requisiten 66-26
Sonnenquai 12 — Telephon 1836

Rigi via Arth-Goldau
Schönste Bergfahrt
Kürzeste und abwechslungsreiche Bergfahrt
nach der Zentralschweiz. 78-13

Bettnässen.
Endlich kann ich Ihnen mitteilen, daß Ihre briefliche Behandlung bei meinem kleinen von Erfolg gewiesen ist. Er ist von seinem Leid, dem **Bett-nässen**, befreit, und danke ich Ihnen auf's Beste. Hätte Ihnen schon längst Bericht gegeben; mußte jedoch abwarten, bis ich Nachricht von ihm hatte. Ich bedaure nur, Ihr Heilserfahren nicht schon früher probiert zu haben. Ich möchte jedem Bettläufer anraten, sich sofort an Sie zu wenden, und werde Sie empfehlen, wo ich nur kann. Bärtterlinde bei Bern, den 12. März 1900. Frau Wwe. E. Reinhard. — Die Unterschrift der Wwe. E. Reinhard ist echt. Bärtterlinde, 12. März 1900. Gemeindechreiber Bärtterlinde, J. Käsermann, Gemeindechreiber. — Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405, Glarus. 52-8

H. Lötscher, Zürich I Münstergasse 9
Musikalien-Handlung

Kauf, Tausch **Pianos, Harmoniums** Teil-
miete Zahlungen
Kreuzsaitige Pianos von Fr. 750.— an.
Lager in sämtlichen Musik-Instrumenten. — Transport-Besorgung.
93-26 Musikalien — Stimmungen — Reparaturen.

Feuwerwerk En gros & en detail & Telephon
Illuminations-Gläser Ia., Wappen
Papierlaternen, Luftballons
Emil Freudweiler, Zürich I, Strehlgasse 8
Preisliste gratis und franko. 85-8

führen gemeinsamen Haushalt. Der Vater dagegen wanderte schon 1878 nach Amerika aus. Seither habe ich ihn nicht mehr gesehen!!! — **W. A. i. C.** Das ist einer der unfrüchtigsten Ausdrücke in der deutscher Sprache, wenn wir den Diener einen Bedienten nennen. Wer ist vielmehr der Bediente, d. h. der bedient wird? Antwort: Der Herr! Der aber, welcher ihn bedient, ist nur der Diener! — **R. C. i. Z.** Der dramatische Verein Zürich eröffnet einen Wettbewerb für eine zürcherische dramatische Dialektdichtung mit einem Preise von Fr. 1000. Die Manuskripte sollen bis zum 31. Dezember d. J. eingeliefert werden an Herrn A. Schweizer-Hartmann, Oberdorf 34, Zürich I, bei dem Sie alles Weitere leicht erfahren können. — **Gottfried.** Zu den „lärmen den Beschäftigungen“ rechnet man in Neuhausen auch das Baden, denn die Gemeindeversammlung hat diesen Sommer dort ein Badereglement angenommen, welches besagt: „Am Sonn- und Feiertagen zwischen 8 und 10½ Uhr darf nicht gebadet werden, einmal sei so dem Bademeister Gelegenheit gegeben, die Kirche zu besuchen, andererseits sei überhaupt laut Geklopfe während des Gottesdienstes jede lärrende Beschäftigung verboten.“ (Anmerkung des Sängers: Warum hat denn der Hauptpostbeamte, der alte Rhein, noch keinen Strafzettel bekommen?) Auch sei es Unberichtigten verboten, entkleidet herumzulaufen! Wer ist aber denn bestreitigt, entkleidet herumzulaufen? Während der Badzeit darf der Weiber sich der Bademeister sich ohne Not nicht aus seinem Zimmer entfernen, dagegen heißt ihn der Art. 11 sich gegen die Badenden stets freundlich und dientserdig benehmen! Armer Bademeister! — **T. G. i. B.** Das ist gefährlich, als die Leute von der Infektionsgefahr, wenn der Papst die gefährlichen Häupter ermahnt, ihre ohnehin weit fortgeschrittenen Degeneration nicht noch mehr zu beschleunigen durch die bei ihnen im Schwang stehende Znacht. Das Gläcklein darf jeder unterschreiben. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Interessante Herren-Bibliothek.

Zehn Jahre aus dem Leben einer schönen Frau — Fr. 2.70 gegen Nachnahme
Erlebnisse einer Amerikanerin — „2.70 oder Briefmarken
und Anderes. (75-18) durch
Buchhandlung „Pannonia“, Zürich II, Seestrasse 17.

Singers kleine Salzbretzeli
78-13 Produkt erster Güte der Schweizerischen
Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Hebelspalter-Mappen sind stets
vorrätig
und à Fr. 3. — zu beziehen bei der Expedition.

Luftgetrocknetes
Bündner Bindenfleisch
Bündner Schinken
Feinste
Bündner Kochschinken
empfiehlt 319-6

Th. Domenig, Chur.

FÜLLFEDERN
Liberty
14 Karat Goldfeder garantiert! Einstklassiges amerik. Fabrikat.
KAISSER & C. BERN.

Haupt-Magazine

Lowenplatz

Zürich I

Hch. Lips, Möbelfabrik, Zürich I
Fabrik
und Zweigmagazine in
ALTSTETTEN 71-26
(Haltestelle der Limmatthal-Strassenbahn)

Bei Bedarf von Druck-Arbeiten
erinnern Sie sich gefl. der Firma **Steffen & Cociffi, Zürich I**